

# DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR METALLKUNDE EV

637 Oberursel bei Frankfurt/M., Adenauerallee 21, Tel. 06171/40 81

DrSch/Him

Protokoll der Vorstandssitzung  
am 17. April 1972, 10.30 Uhr in Frankfurt

---

## Anwesend:

Böhm  
Dahl  
Franz  
Gruhl  
Ilchner  
Lenz  
Lücke (als Gast)  
Macherauch  
Schumacher  
Wincierz

## Verhindert:

Eychmüller  
Gebhardt  
Haasen

## Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 21. Januar 1972
2. Hauptversammlung 1972 (Vorbereitungen)
3. Geschäftsversammlung 1972 (Vorbereitungen)
4. Finanzbericht 1973
6. Termine für die nächste Vorstandssitzung
7. Verschiedenes

Zu Punkt 1 der T.O.

Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 21.1.72

Das Protokoll wurde genehmigt.

Zu Punkt 2 der T.O.

Hauptversammlung 1972 (Vorbereitungen)

2.1 Vortragsprogramm / Festveranstaltung

/2.2 Herr Schumacher gab einen Überblick über den Stand der Vorbereitungen.

2.3 Ehrungen

- a) Masing-Gedächtnispreis. Der Vorstand beschloß, entsprechend dem Vorschlag des Preis-Kuratoriums, den Preis an Herrn Gleiter zu verleihen.

- b) Preis des Stifterverbandes Metalle. Der Vorstand beschloß, entsprechend dem Vorschlag des Preis-Kuratoriums, dem Stifterverband Herrn Herbert Richter als Preisträger zu benennen.

Herr Winter berichtete, daß das Kuratorium des Stifterverbandes Metalle dem Antrag der DGM, den Preis in "Georg Sachs Preis des Stifterverbandes Metalle" umzubenennen, entsprochen hat.

- c) Tammann-Gedenkmünze. Die Münze soll erstmals 1973 verliehen werden. Die Gesellschaft wurde durch Veröffentlichung und durch Bekanntmachung auf der Geschäftsversammlung 1972 über die Verleihungsbedingungen unterrichtet.
- d) Heyn-Denkmünze. Der Vorstand beschloß, Carl Wagner durch die Verleihung zu ehren.
- e) Ehrenmitgliedschaft. Herr Gürtler soll geehrt werden (Beschluß des Vorstandes vom 21.1.1972).

2.4/Besichtigungen / Gesellschaftsprogramm etc.

2.7

Herr Schumacher berichtete über die Vorbereitungen. Beschlüsse und Anregungen aus der Diskussion (Liste der gesondert einzuladenden Gäste, Presse-Empfang, Redaktionen, Teilnehmer am Bürgermeister-Empfang) wurden bei der Gestaltung der HV berücksichtigt.

Zu Punkt 3 der T.O.

Geschäftsversammlung

Der Vorstand stimmte dem vorgesehenen Verlauf der Geschäftsversammlung zu.

Zu Punkt 4 der T.O.

Finanzbericht 1971; Finanzplan 1972

Der von den Kassenprüfern Dr. Laue und Dipl.-Volksw. Horst Schumann geprüfte und unterzeichnete Finanzbericht 1971 lag dem Vorstand vor. Der Vorstand nahm den Bericht an und erteilte der Geschäftsführung Entlastung.

Eine eingehende Diskussion fand zum vorgelegten Finanzplan 1972 statt. Bei einem Anteil von über 50 % der Personalkosten an den Gesamtkosten spielt diese Position auf der Ausgabenseite eine dominierende Rolle. Eine der Leistung entsprechende Bezahlung und laufende Anpassung an steigende Lebenshaltungskosten sind neben Anderem Voraussetzung für einen angemessenen Arbeitsstil und die Leistungsfähigkeit der Geschäftsstelle. Ihre Berücksichtigung liegt im Interesse der Gesellschaft - unter der Voraussetzung eines ausgeglichenen Haushalts.

Die Einnahmenseite wird im wesentlichen bestimmt durch die Beiträge und Erlöse aus Veranstaltungen. Hier sind Unsicherheiten in nicht abschätzbarer Größe vorhanden, bedingt durch den Anteil "freiwillige Förderungsbeiträge" und durch Schwankungen der Teilnehmerzahl bei Veranstaltungen. Da ferner die DGM keine Rücklagen bildet, aus denen heraus für eine begrenzte Zeit Verluste kompensiert werden können, darf der ausgeglichene Finanzplan 72 nicht über das bestehende Risiko hinwegtäuschen. Die Lösung dieses Problems ist vordringlich.

Der Vorstand billigte den Finanzplan mit dem Hinweis auf eine besonders kritische Handhabung der Ausgabenseite, insbesondere auch bezüglich der Gehälter und freiwilligen sozialen Leistungen angesichts der möglichen Schwankungen auf der Einnahmenseite.

Zu Punkt 5 der T.O.

#### Veranstaltungen

Der vorgelegte Veranstaltungsplan wurde inzwischen ergänzt. Der derzeitige Stand ist wie folgt:

25. - 29. Sept. 72	Int. Aluminium Konferenz, Zürich (IOM, DGM, SFM)
15. - 16. Okt. 72	Symposium "Werkstoffe der Elektrotechnik" Bad Nauheim
23. - 27. Okt. 72	Hochschulpraktikum "Mechanische Anisotropie der Metalle", Clausthal
2. - 3. Nov. 72	Symposium "Walzen", Frankfurt
Mitte April 73	Symposium "Sonderverfahren der Halbzeugherstellung, Bad Nauheim

12. - 16. März 73 (19. - 23. März 73)	Hochschulpraktikum "Verformung und Rekristallisation von Metallen", Aachen
2. - 6. April 73 (9. - 13. April 73)	Hochschulpraktikum "Umformung", Clausthal
12. - 16. Juni 73	Hauptversammlung Villach
3. - 5. Sept. 73	Intern. Symposium "Ordnungsumwandlung"
Mitte September 73	Metallografie-Tagung, Iserlohn
Anfang Oktober 73	Symposium "Wärmebehandlung", Bad Nauheim
Ende Oktober 73 (?)	Hochschulpraktikum "Warmumformung", Erlangen
Anfang November 73	Symposium "Spanabhebende Bearbeitung", Bad Nauheim

Zu Punkt 6 der T.O.

Nächste Sitzung des Vorstandes

Im Zusammenhang mit der Hauptversammlung in Stuttgart wurde ein gemeinsames Essen für den 25.5. verabredet, bei dem folgende Fragen besprochen werden:

Arbeitskreis Kristallografie  
Ausbildungsfragen Metallografie  
Literaturausschuß  
Hauptversammlung 1974

(Protokoll hierüber siehe Anlage).

Zu Punkt 7 der T.O.

Verschiedenes

Schulausschuß / Ausschuß für Fortbildung

Mit Rücksicht auf die zunehmenden Aufgaben auf dem Gebiet der Fortbildung beschloß der Vorstand, diese bisher dem Schulausschuß zugeordneten Aufgaben einem neu zu gründenden "Ausschuß für Fortbildung" zu übertragen. Herr Bunk, der als Leiter dieses Ausschusses nominiert wurde, hat inzwischen zugesagt unter der Voraussetzung, daß er als Leiter des Literatúrausschusses abgelöst wird. Auch hierfür wurde inzwischen eine Lösung gefunden (Prof. Gebhardt / Dr. Hörz).

Als Nachfolger für den bisherigen Leiter des Schulausschusses, Herrn Wassermann, wurde Herr Warlimont nominiert.

Vorschläge für Preisverleihungen

Über die Schwierigkeiten, die bei einer fachlich fundierten Auswahl von Preisvorschlägen seitens der Preis-Kuratorien bestehen, war bereits früher (Sitzung am 21. Jan. 72) gesprochen worden mit dem Ergebnis, daß zusätzlich zu der bisherigen Vorgehensweise (Aussuchen) eine rechtzeitige Veröffentlichung in der Zeitschrift für Metallkunde mit der Aufforderung zur Bewerbung erfolgt. Die hiermit zusammenhängenden Fragen, insbesondere auch die Koordinierung zwischen beiden Kuratorien werden zwischen den Herren Gruhl, Lücke, Wincierz besprochen. Dem Vorstand soll ein Vorschlag für das weitere Vorgehen vorgelegt werden.

Kuratorium für den Preis des Stifterverbandes Metalle

Die Amtszeit des bisherigen Vorsitzenden des Kuratoriums, Herrn Gruhl, läuft ab. Der Vorstand beschloß, Herrn Wincierz die Leitung zu übertragen; Herr Wincierz sagte zu.

Die Herren Kiefer und Voßkühler hatten darum gebeten, von ihrer Funktion als Kuratoriumsmitglieder entbunden zu werden.

Die Herren Lenz und Macherrauch sagten zu, dem Kuratorium in Zukunft anzugehören. Herr Bunk, ebenfalls nominiert, sagte in-  
zwischen ab.

gez. Dr. Schumacher

gez. Dr. Winter

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR METALLKUNDE EV

637 Oberursel bei Frankfurt/M., Adenauerallee 21

Betr.: Vorstandssitzung am 17. April 1972, 10.30 Uhr,  
Frankfurt (Main)

Teilnehmer:

Name

Firma

Name	Firma
Lüder	T.H. Kaden
Grühl	VAW Bover
Hell	T.H. Hachen
Franz Hörning Kunt	VAC Hausat Univ. Karlsruhe Alusingen, Saiger/H.
Winkler	M G Frankfurt
Jörn	GfK Karlsruhe
Schimacke	DGM
B. Jahn	Univ. Erlangen
Witten	